

Inhalt

Vorbemerkung des Herausgebers	7
---	---

Winfried Thaa

Einleitung	9
----------------------	---

I. DER INKLUSIONSASPEKT IN DEN KLASSISCHEN RECHTFERTIGUNGEN DER REPRÄSENTATIVEN DEMOKRATIE

Jürgen Gebhardt

Idee und Wirklichkeit der »Representative Republic«	19
---	----

Lothar Waas

Repräsentation durch (Massen-)Partizipation und (Eliten-)Kompetenz? John Stuart Mills »Considerations on Representative Government« . .	39
--	----

Markus Linden

Interessensymmetrie trotz Vielfalt? Modi gleichwertiger Inklusion in pluralistischen Demokratietheorien	61
--	----

II. NEUE REPRÄSENTATIONSFORMEN IN DER DEMOKRATIETHEORETISCHEN DEBATTE

Winfried Thaa

Informalisierung und Kognitivierung politischer Repräsentation in deliberativen Demokratietheorien	85
---	----

Gerhard Göhler

Deliberative Demokratie und symbolische Repräsentation. 109

**III. LEISTUNGEN UND DEFIZITE
NEUER REPRÄSENTATIONSFORMEN***Nora Blaes-Hermanns*Argumentations- und Rechtfertigungsstrategien im Armutsdiskurs.
Das Inklusionspotential deliberativer Gremien am Beispiel der
Hartz-Kommission. 129*Tanja Zinterer*Interessenrepräsentation von Migranten:
Von der Süssmuth-Kommission zum Integrationsgipfel 149*Claudia Landwehr*Verhandlung und Deliberation in der Verteilung von
Gesundheitsgütern 167*Sascha Liebermann*Überflüssige, Kunden, Erwerbstätige.
Phänomene und Deutungen politischer Vergemeinschaftung
in Deutschland 185

Autorenverzeichnis 211